

## **P R E S S E M I T T E I L U N G**

**Nr. 103-10  
31.08.2010**

### **Schwarz-Gelb erhöht verantwortungslos Atomkraft-Risiken**

Die angekündigte Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken bewerten die Grünen als unvernünftig und verantwortungslos. „Sollte die schwarz-gelbe Bundesregierung die Laufzeiten am Bundesrat vorbei verlängern, wird Bremen dagegen vorgehen. Den Atomausstieg zu kippen, ist unvernünftig und verantwortungslos. Die Folgen: Die Atomrisiken steigen, der hochgefährliche Atommüll und die Atomtransporte nehmen zu und der Ausbau der erneuerbaren Energien wird ausgebremst. Die Endlagerfrage ist immer noch ungeklärt. Atomkraft ist eine hoch subventionierte Technologie. Ihr Weiterbetrieb ist unter gesamtwirtschaftlichen Aspekten nicht zu verantworten. Sie verfestigt nur die Monopolstellung der Atomkonzerne auf Kosten der Sicherheit der Bevölkerung. Die acht ältesten AKWs erzeugen gerade mal so viel Strom, wie Deutschland netto exportiert. Sie können abgeschaltet werden, ohne dass auch nur ein Licht flackert“, betont Maike Schaefer.

Die energiepolitische Sprecherin der Grünen fordert zugleich, dass das Atomkraftwerk Unterweser 2011 stillgelegt wird. „Dieses AKW vor unserer Haustür ist besonders unsicher. Im Atomkonsens ist vereinbart worden, dass es spätestens im nächsten Jahr vom Netz geht. Das muss eingehalten werden“, so Maike Schaefer.

Maike Schaefer (<http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/abgeordnete/dok/185/185745@de.html>)